



## Veranstalterin

Landeshauptstadt München  
Referat für Gesundheit und Umwelt  
Fachstelle „Frau & Gesundheit und Gender-  
medizin“ und  
Fachstelle „Migration und Gesundheit“

## Anmeldung

Um Anmeldung unter Angabe des Workshops bis  
zum 26.04.19 wird gebeten unter  
fachstellen.rgu@muenchen.de.  
Bitte Namen, Dienststelle und Kontaktdaten (Tele-  
fon, Fax, E-Mail-Adresse) nennen.

Mit der Anmeldung wird in die Erhebung und  
Verarbeitung der Daten zum Zwecke der Durch-  
führung der Veranstaltung eingewilligt. Weitere  
Informationen, auch zu den Rechten im Zusam-  
menhang mit der Datenverarbeitung und zur  
jederzeitigen Widerspruchsmöglichkeiten unter  
[muenchen.de/rathaus/DSGVO.html](http://muenchen.de/rathaus/DSGVO.html)

Die Anmeldung gilt als angenommen, wenn keine  
Absage erfolgt.

Die Teilnahme ist kostenlos.

## Zertifizierung

CME Fortbildungspunkte sind bei der Bayerischen  
Landesärztekammer beantragt.

## Veranstaltungsort

Referat für Gesundheit und Umwelt  
Bayerstr. 28 a  
Raum 1009

## Verkehrsverbindungen

S1 bis S8, Haltestellen Hauptbahnhof oder  
Hackerbrücke  
U1, U2, U4, U5, U7, U8, Haltestelle Hauptbahnhof  
Tram 18,19, Haltestelle Hermann-Lingg-Straße  
Bus 58, 68 Haltestelle Holzkirchner Bahnhof

*Fachtag*

# Frauengesundheit in der Migration

Montag, 6. Mai 2019  
9.30 - 16.00 Uhr

## Herausgeberin:

Landeshauptstadt München  
Referat für Gesundheit und Umwelt  
Bayerstraße 28a  
80335 München  
[muenchen.de/rgu](http://muenchen.de/rgu)  
Foto Referentin: RED GmbH  
Gedruckt auf 100% Recyclingpapier, das mit dem  
Blauen Engel ausgezeichnet ist.  
Stand: April 2019

Liebe Mündelinnen und Mündel,



Münchens Migrationsanteil betrug im Jahr 2018 fast die Hälfte der gesamten Stadtbevölkerung. Während der Zusammenhang zwischen sozialer Ungleichheit und Gesundheit gut dokumentiert ist, wird in den letzten Jahren

auch immer wieder die Frage gestellt, wie Migration oder Geschlecht die Gesundheit beeinflussen. Der Fachtag „Frauengesundheit in der Migration“ greift das Thema Wirkung der Migrations- und Akkulturationsprozessen auf die geburtshilfliche Versorgung auf. Im Mittelpunkt stehen Ergebnisse neuer Studien.

Im zweiten Teil des Fachtages wird der Schwerpunkt auf der weiblichen Genitalverstümmelung (FGM) liegen. FGM kann schwerwiegende körperliche und seelische Folgen für Frauen und Mädchen haben. Das Kinderhilfswerk der Vereinten Nationen schätzt, dass weltweit mehr als 200 Millionen Mädchen und Frauen von FGM betroffen sind. Auch in München sind Frauen und Mädchen betroffen oder bedroht.

Ich lade Sie herzlich zu dieser aktuellen Weiterbildung ein und wünsche Ihnen einen regen fachlichen Austausch.

Ihre

Stephanie Jacobs  
Referentin für Gesundheit und Umwelt  
der Landeshauptstadt München

## Programm

9.30 Uhr **Anmeldung**

10.15 Uhr **Begrüßung**

*Andrea Mager-Tschira*

Referat für Gesundheit und Umwelt

10.30 Uhr **„Globalisierung des Kreißsaals“ -  
Studienbasiertes zur Versorgung  
von Migrantinnen in Gynäkologie  
und Geburtshilfe**

*Prof. Dr. med. Matthias David*

Klinik für Gynäkologie Charité

Campus Virchow-Klinikum, Berlin

11.30 Uhr **FGM - Tabus, Mythen und  
Wissenslücken**

(Vortrag auf Englisch)

*PD Dr. med. Jasmine Abducladir*

Universitätsfrauenklinik Genf

Abteilung Gynäkologie

12.15 Uhr **FGM - Arbeit mit Communities -  
Beispiel Hamburg**

*Gladys Awo*

LESSAN e.V., Hamburg

12.45 Uhr **Mittagspause**

14.00 Uhr **Workshops zum Thema FGM**

(Begrenzte Plätze - bitte um  
Anmeldung)

**1. FGM - Medizinische Versorgung  
anhand praktischer Fallbeispiele**

(auf Englisch)

*PD Dr. med. Jasmine Abducladir*

Universitätsfrauenklinik Genf

Abteilung Gynäkologie

**2. FGM - Die Perspektive der Kinder-  
ärztin bzw. des Kinderarztes**

*Dr. med. Werner Schimana*

Referat für Gesundheit und Umwelt

**3. „Die richtigen Worte finden“ –  
Die Scheu FGM bei Betroffenen  
anzusprechen - Workshop zum  
kultursensiblen Ansprechen von  
FGM**

*Mitarbeiterinnen der IMMA e.V.*

München

**4. FGM - Working with communities**

(auf Englisch)

*Prof. Hazel Barret*

Centre for Trust, Peace and

Social Relations

University of Coventry

16.00 Uhr **Ende der Veranstaltung**

Programmänderungen bleiben vorbehalten